

Bernd Wohlgut

AFGHANISTAN – 30 Jahre Krieg am Hindukusch

Bernd Wohlgut (Jahrgang 1968) beschäftigt sich seit fast 25 Jahren mit historischen Themen und Themen der Zeitgeschichte. Zu seinen früheren Publikationen gehört das Buch

„Jäger und Gejagte – über den deutschen Widerstand im Dritten Reich und was aus Tätern und Opfern wurde“

Der Autor lebt im östlichen Bayern. Beruflich ist er als Zivilangestellter für die amerikanischen Streitkräfte tätig.

Bernd Wohlgut

AFGHANISTAN – 30 Jahre Krieg am Hindukusch

Über die historische Entwicklung von 1979 bis 2009
mit Einsätzen und Hintergründen.
Über Warlords, Gewalt, Erfolge und Fehler

Shaker Media

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Frontbild: Österreichisches Bundesheer, Hartl (2002)
Bild Rückseite von Unteroffizier Christian Conrad

Copyright Shaker Media 2010

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-86858-595-7

Shaker Media GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen
Telefon: 02407 / 95964 - 0 • Telefax: 02407 / 95964 - 9
Internet: www.shaker-media.de • E-Mail: info@shaker-media.de

Inhaltsverzeichnis

Afghanistan und der Islam	Seite 4
Die Rote Armee	Seite 15
Der sowjetische Feldzug	Seite 21
Die Saudis, Osama und die CIA	Seite 35
Pakistan	Seite 50
Wirtschaftliche und strategische Interessen	Seite 66
Der Bürgerkrieg	Seite 72
Die Herrschaft der Taliban	Seite 85
Der amerikanische Feldzug	Seite 95
Unfinished Business	Seite 122
Die Warlords	Seite 132
Der Aufbau	Seite 140
Die Ausbildung der Bundeswehr	Seite 165
Zwischenfälle der Bundeswehr	Seite 172
Gefechte und Verluste der Bundeswehr	Seite 187
Wahrnehmung der Truppe	Seite 222

Inhaltsverzeichnis

Präsident Karzai	Seite 224
Die Amerikaner und die ISAF	Seite 234
Bewertung	Seite 249
Bilder	Seite 255
Quellenangabe	Seite 278